

Kontrolle von elektrooptischen Anzeigen SAC prüft Ihre Mensch-Maschinen-Schnittstelle (HMI)

Mit der Komplexität moderner Geräte steigt auch der Anspruch an die Mensch-Maschinen-Schnittstelle (HMI). Die Anordnung der Tasten, die Auswahl der Anzeigesymbole, die Gestaltung und Beleuchtung des Displays werden immer wichtiger. Kurzum: das HMI ist mitentscheidend für den Geräteerfolg.

Aber was hilft das beste Entwicklungsdesign, wenn die Ausführung mangelbehaftet ist? SAC, ein innovatives Systemhaus im Bereich der industriellen Bildverarbeitung, hat sich dieses Themas angenommen: das Zusatzmodul HTM (Human Test Module) macht das optische Prüfen des HMI zum Standard.

Symbole, aufgedruckt oder gelasert, lassen sich auf Vollständigkeit, Formhaltigkeit und Position (x, y, Winkel) kontrollieren. Auch die Symbolhelligkeit im Tag-/Nachtdesign ist bestimmbar.

Displays (LCD, LED, 7-/14-Segment, Dotmatrix, Sondersymbole, etc.) lassen sich mit einfachsten Makrobefehlen auf ihre Funktionalität hin prüfen. Segmentausfälle, Kurzschlüsse und Segmentvollständigkeit werden ebenso geprüft wie Homogenität, Farbtreue und Helligkeit der Beleuchtung.

Das HT-Modul ist vollständig in den grafischen Standardinterpreter SAC Coake[®] integriert. Prüfprogramme lassen sich damit vom Anwender auf einfachste Weise grafisch (Drag & Drop) zusammenstellen.

Kontakt:

SAC Sirius Advanced Cybernetics GmbH

Anja Polzer

Am Sandfeld 15

D-76149 Karlsruhe

Fon +49 (0)721 60543-014

Fax +49 (0)721 60543-200

Anja.Polzer@sac-vision.de

www.sac-vision.de